



PRESSEMITTEILUNG

ÜBERLINGEN, DEN 28.04.2021

Landesgartenschau Überlingen 2021 Vielfalt ohne Grenzen

Überlingen feiert vom 30. April bis 17. Oktober 2021 ein sommerlanges Gartenfest. Die Gartenstadt Überlingen wird noch attraktiver, frei nach dem Motto der Landesgartenschau: ERFRISCHEND – GRENZENLOS – GARTENREICH.

An 171 Tagen ist viel geboten. Für Abwechslung und grenzenlose Vielfalt ist gesorgt in fünf Ausstellungsbereichen, direkt am Ufer und in der Überlinger Innenstadt. Zu den Highlights zählen unter anderem eine Seebühne, Schwimmende Gärten und kreativ gestaltete Schaugärten oder eine alle 14 Tage wechselnde Floristikschaue in einer ehemaligen Klosterkirche. Eine Open-Air-Bibliothek beherbergt mehr als 1000 Werke der Bodensee-Literaturgeschichte und lädt zum Schmökern unter freiem Himmel ein. Im Grünen Salon verschmelzen Garten, Kunst, Gesundheit und Genuss.

Die Highlights

- Seebühne
- Zwei Ausstellungsbereiche direkt am Bodenseeufer
- Schwimmende Gärten
- Open-Air-Bibliothek
- Grüner Salon
- 3000 qm Wechselflor
- Alle 14 Tage eine neue Blumenschau
- Eigene Schiffsanlegestelle am Bodensee
- Kirchenschiff
- Direkte Gartenlinie übers Wasser zur Insel Mainau

Der Uferpark

Er ist mit einer Fläche von rund sechs Hektar der größte Ausstellungsbereich mit Prachtstauden und üppigem Wechselflor, gemütlichen Sitz- und Liegemöglichkeiten im Grünen, Wiesen für Sport, Spiel und Spaß, zahlreichen Ausstellungspavillons, der Großgastronomie im Zelt, einer Beach-Bar und der Sparkasse-Bodensee-Bühne.

Hier wird der Landkreis mit Veranstaltungen und Ausstellungen die Vielfalt der Region präsentieren, wird der Bodensee in seinem Facettenreichtum im See-Pavillon, der Se(h)forelle, vorgestellt und hier werden auch die

Landesgartenschau
Überlingen 2020 GmbH
Bahnhofstraße 19
88662 Überlingen

T +49 7551 / 309739-0
Mobil: 0175 2416621
F +49 7551 / 309739-39

info@ueberlingen2020.de
www.überlingen2020.de

Geschäftsführer:
Roland Leitner
Edith Heppeler

Aufsichtsratsvorsitzender:
Oberbürgermeister Jan Zeitler

Pressekontakt:
Petra Pintscher

T +49 7551 / 309739-16
p.pintscher@ueberlingen2020.de



Jugendlounge und das Grüne Klassenzimmer ihren Platz finden. Ganz im Westen in einer lauschigen grünen Ecke werden die Naturschutzverbände und die Imker über ihre Aktivitäten informieren. Der Waldrapp wird ebenfalls in einem Ausstellungsbeitrag gewürdigt.

Die Villengärten

Die 13 Schaugärten des Verbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau sind hier eines von vielen Highlights. Es geht um Gartentrends, die Schönheit der Gartengestaltung, um Wasser, Gesundheit und Ruhe. Eine Open-Air-Bibliothek lädt zum Schmökern ein, die Kneippanlage zum Wassertreten und die Staudengärten sowie üppiger Wechselflor zum Staunen. Es wird einen Baumschulpfad geben mit tollen Solitärgehölzen und prachtvollem Bambus, und die Steinmetze und Friedhofsgärtner werden Anregungen geben zur Grabgestaltung.

Im Grünen Salon stehen die Themen Gesundheit und Umwelt im Mittelpunkt. Im neu erbauten Pflanzenhaus wird neben einem Teil der wertvollen Kakteensammlung der Stadt Überlingen der Treffpunkt Baden-Württemberg eingerichtet, ein fester Bestandteil einer jeden Gartenschau und Plattform für die Beiträge des Landes. Eine kleine Veranstaltungsbühne und eine Gastronomie vervollständigen das Angebot.

Die ehemalige Kapuzinerkirche

Hier schlägt das Herz der Blumenfreude höher. Alle 14 Tage werden die Floristen das Publikum mit einer neuen Blumenschau überraschen. Die ehemalige Klosterkirche wird sich Innen komplett in eine Bühne für florale Inszenierungen verwandeln.

Die Menzinger Gärten

Ein besonderer Ort in fantastischer innerstädtischer Lage sind die Menzinger Gärten. Der Blick auf den Bodensee über die Kulisse der historischen Altstadt hinweg ist atemberaubend. Hier erleben die Besucher vor allem die kleinen Nutzgärten in ihrer ganzen Vielfalt, unter anderem mit Hochbeeten und einem Duft- und Kräutergarten, blumigen Gartenbildern, einem Fürstengarten, einem Ausstellungsbeitrag der Insel Mainau und einem Bistro-Garten mit leckeren Köstlichkeiten. Weinbau hat an dieser Stelle Tradition und daher hat die



Überlinger Winzerfamilie Kress hier erstmals wieder Wein angebaut. Der Bodenseeweinverein wird hier die ganzen Schätze der Bodenseeregion in einem eigenen Ausstellungsbeitrag präsentieren. Der SWR lädt mit seiner lässigen Liegenschaft im Faulenzergarten zum Entspannen ein.

Im Museumsgarten mit seiner wunderbaren Atmosphäre erwartet die Gäste eine schöne Kübel- und Balkonkastenausstellung der landwirtschaftlichen Schule Hohenheim. Und auch hier gibt es eine kleine gastronomische Einrichtung mit herrlichen Ausblicken.

Die Rosenobelgärten

In diesem verwunschen und romantisch anmutenden Ausstellungsbereich hinter der Stadtmauer präsentieren vor allem die Landwirte ihren Beruf und die Produktvielfalt der Region. Der 18 Meter hohe Rosenobelturn lockt mit einer einzigartigen Aussicht auf die Stadt und die Umgebung. Obst- und Gartenbauvereine sowie die Landfrauen stellen aus, ein Marktplatz mit Außengastronomie und kleiner Terrasse bietet sich für eine Pause an.